



Der Zweckverband Kremmen wünscht allen Kundinnen und Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Der teils zugefrorene Mertenpfuhl im Kremmener Scheunenviertel. Übrigens leitet sich der Name von „Marter“ (Folter, Qual) ab. Der „Tümpel“ diente im Mittelalter als Hinrichtungsstätte. Mutmaßliche Kindsmörderinnen und Hexen wurden hier vor Publikum ertränkt. Heute nutzen Hochzeitspaare den Teich gern als stimmungsvolle Kulisse. So ändern sich die Zeiten!



Foto: Stadt Kremmen



Foto: Stadt Kremmen

Schmutzwasser kennt keinen Lockdown

Liebe Leserinnen und Leser, zu Hause arbeiten, kaum Urlaubsreisen, Geschäfte, Gaststätten und Kinos geschlossen – 2020 war alles anders. Alles? Zu den Konstanten, die glücklicherweise Normalität bedeuten, gehört die sichere und umweltgerechte Schmutzwasserentsorgung. Selbst wenn vieles dabei automatisiert abläuft, geht es nicht ohne engagierte Mitarbeiter. Sie sind auch beim Zweckverband Kremmen, wenn nötig, täglich 24 Stunden im Einsatz. Ganz selbstverständlich und zuverlässig, mit und ohne Einschränkungen, denn Schmutzwasser kennt keinen Lockdown. Es ist an der Zeit, allen beim Verband dafür zu danken. Aber auch Ihnen, unseren Kundinnen und Kunden, ein herzliches Dankeschön für Ihr Verständnis für unsere Pandemie-Maßnahmen. Wie auch immer sich die Lage 2021 zeigt, die Entsorgung stellen die Kolleginnen und Kollegen unseres kommunalen Betriebes sicher. Darauf können Sie sich verlassen!

**Herzlichst
Ihr Sebastian Busse,
Verbandsvorsteher**

20 Cent, die Freude machen

ZV wirtschaftlich gut aufgestellt/Kräftige Gebührensenkung beschlossen

Am 7. Dezember kamen die Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kremmen letztmalig in diesem besonderen Jahr zusammen. Sie fassten wieder wichtige Beschlüsse – so zum Beispiel eine deutliche Gebührensenkung bei der zentralen Entsorgung, wie sie nur sehr selten vorkommt.

Begonnen wurde die Sitzung zunächst mit der Feststellung des Jahresabschlusses 2019. Wie schon in den Vorjahren schloss der Zweckverband mit einem positiven Ergebnis ab und erwirtschaftete einen Überschuss von 156.000 Euro. Ein ordentlicher Teil davon, rund 60.000 Euro, wurde in die Erneuerungs- und Instandhaltungsrück-

lage überführt. Die Wirtschaftsprüfer von Ecovis aus Dresden attestierten, dass sich der kommunale Betrieb weiter stabilisiert habe und die wirtschaftliche Lage als gut zu bewerten sei. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt – und Verbandsvorsteher Sebastian Busse einstimmig von den Mitgliedsvertretern entlastet.

Günstige zentrale Entsorgung
Was die Verbandsversammlung in Sachen Gebühren beschloss, dürfte die Herzen vieler ZV-Kunden höherschlagen lassen. Die wirtschaftlichen Überdeckungen der Vorjahre führen dazu, dass die Gebührensätze für die zentrale Entsorgung 2021 sinken – und zwar kräftig. So fallen künftig 3,74 Euro/m³ an.

Das sind satte 20 Cent weniger als in diesem Jahr. Davon profitieren gut 86 % der Einwohner (EW).

Mobil wird es etwas teurer
Teurer wird es aufgrund der wirtschaftlichen Unterdeckung der Vorjahre bei der dezentralen Entsorgung mit Absaugstutzen (für 10 % der EW: 4,91 statt bisher 4,58 Euro/m³), der dezentralen Entsorgung ohne Stutzen (für 2 % der EW: 6,06 statt 5,61 Euro/m³) und der dezentralen Entsorgung des Schlammes aus Kleinkläranlagen (für 1,6 % der EW: 50,32 statt 39,32 Euro/m³). Das liegt u. a. an gestiegenen Transportkosten, höheren Abfuhrmengen und den zahlreichen Sonderfahrten, die jährlich zu bewältigen sind.

Buch-Tipp: Wir bleiben zu Hause – und lesen

Morgens Zähne putzen, etwas trinken, zum Schwimmunterricht gehen und danach duschen. Für all das brauchen wir Wasser. Auf der anderen Seite hören Kinder immer wieder, dass sie sparsam mit Wasser umgehen sollen. Warum? Ist Wasser irgendwann aufgebraucht?

Wo kommt es eigentlich her? Und was macht Wasser so besonders? Wem gehört es? Das bildstarke Sachbuch „Ohne Wasser geht nichts! Alles über den wichtigsten Stoff der Welt“ beschäftigt sich aufwendig und liebevoll illustriert mit diesen Fragen. Es zeigt aber auch,

wie wir unsere wichtigste Ressource bewahren, damit alle Menschen etwas



davon haben. Autorin Christina Steinlein lebt in München – übrigens direkt am Wasser, dem Element, an dem sie auch aufgewachsen ist.

**Ohne Wasser geht nichts!
Christina Steinlein, 96 Seiten,
Verlag Beltz & Gelberg,
ab 7 Jahren, 14,95 Euro**

NEWS TICKER

Leistungsfähige Infrastruktur

Um die Leistungsfähigkeit des Zweckverbandes zu sichern, wird 2021 wieder viel investiert. 667.000 Euro sind im Wirtschaftsplan vorgesehen, 487.000 Euro entfallen auf die Kanalnetze und Druckleitungen. Neu- und Umbauten an den Pumpwerken Schwante und Vehlufanz machen mit 100.000 Euro ebenfalls einen erheblichen Teil der Investitionen aus. Neue Technik für die Kläranlage schlägt mit 20.000 Euro zu Buche. Das entschied die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 7. Dezember.

„Großes Dankeschön an unsere Kunden!“

Seit mittlerweile fünf Jahren bewältigt der Zweckverband Kremmen die mobile Entsorgung mit eigenen Kräften. Die Fahrer Jörg Geilich und Wolfgang Hinz dürften deshalb (beinahe) allen rund 920 Eigentümern von abflusslosen Sammelgruben im Verbandsgebiet bekannt sein. Und die beiden Kollegen haben nach wie vor allerhand zu tun. So werden allein in diesem Jahr etwa 40.000 m³ Schmutzwasser abgefahren und in der Kläranlage Kremmen umweltgerecht gereinigt. „Das sind 10 Prozent mehr als noch im Jahr 2016“, betont ZV-Geschäftsleiter Stefan Lux. Sehr gut angenommen wird die „papierlose“ Abwicklung. Lux: „Gut zwei Drittel unserer Kunden bekommen die Nachricht per E-Mail. Das ist eine tolle Quote nach nur einem Jahr. Dafür ein großes Dankeschön an unsere Kunden!“ Der Verband weist nochmals da-

rauf hin, die Sammelgruben regelmäßig zu überprüfen. Fachfirmen führen die von der Unteren Wasserbehörde geforderten sogenannten Dichtheitsprüfungen durch.

Mit Kläranlagen gegen Corona kämpfen

Kläranlagen werden nun auch noch zu Hoffnungsträgern im Kampf gegen das Corona-Virus. Denn wie die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen mitteilte, lassen sich die Viren in den Schmutzwasserströmen nachweisen. Konkret geht es um Genmaterial von Sars-CoV-2, das sich mit modernen molekularen Methoden in großen Kläranlagen nachweisen lasse. Die im Schmutzwasser gemessene Virenfracht erlaube Rückschlüsse auf die Anzahl der mit Covid-19 infizierten Menschen im Einzugsgebiet, so die Forscher. „Die Sensitivität ist ausreichend, um als Frühwarnsystem anzuzeigen, ob der Maßnahmenwert von 50 Infizierten pro 100.000 Einwohnern überschritten wird“, teilte die Hochschule mit. Schon seit Beginn der Pandemie gab es die Idee, Corona im Schmutzwasser nachzuweisen. Seit Monaten wird weltweit an entsprechenden Verfahren geforscht. Mittlerweile ist die Wasserwirtschaft mit deutschlandweit über 20 Kläranlagen an den Forschungen beteiligt. Die Wissenschaftler wollen sich nun intensiv mit den zuständigen Behörden austauschen und ihr Wissen der Öffentlichkeit zugänglich machen, um eine „baldige Anwendung“ in der Praxis zu ermöglichen.

Operation am „offenen Herzen“

Im Januar 2021 nächste Nachtaktion geplant

Diese Maßnahme hatte es durchaus in sich: Am 15. September wurde in einer konzertierten Aktion die neue Abwasserdruckleitung (ADL) in die vorhandene, parallel verlaufene ADL eingebunden. Rund sechs Stunden dauerte diese Operation am „offenen Herzen“.



Die Kollegen der Firma Rühlmann Bau GmbH verbinden die beiden Abwasserdruckleitungen.

Um im Sprachbild zu bleiben: Bei den Abwasserdruckleitungen handelt es sich um die wichtigsten „Schlagadern“ zur Kläranlage des Verbandes. So war es notwendig, etwa die Hälfte der Haushalte im Entsorgungsgebiet zeitweise vom Netz zu nehmen. „Davon merkte aber niemand etwas“, betont ZV-Chef Stefan Lux. „Unsere Kollegen hatten gute Vorarbeit geleistet. Pumpwerke mussten stillgelegt werden und dienten dann einige Stunden als Zwischenspeicher.“ Ab 20 Uhr machte sich dann die ausführende Rühlmann Bau GmbH an die Einbindung im Oranienburger Weg in Kremmen. Gegen 2 Uhr nachts war alles erledigt. Seitdem sind beide ADLs in Betrieb.

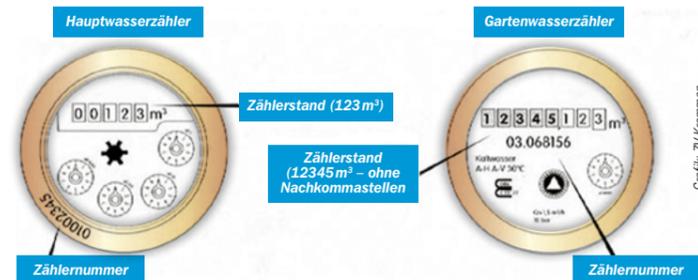
Lux: „Im Januar gibt es eine weitere Maßnahme. Und zwar muss ein Stück der Zulaufleitung auf der Kläranlage nach über 25 Jahren dringend erneuert werden. Hierbei ist dann das gesamte Verbandsgebiet kurzfristig betroffen.“



Über diese neue „Herzschlagader“ wird künftig das Schmutzwasser entsorgt.

Zählerstandfassung beim ZV Kremmen Nutzen Sie das Internet

Ob per Post, Fax, E-Mail oder Besuch im Verbandsgebäude des Zweckverbandes Kremmen: Es gibt viele Wege, den aktuellen Zählerstand zu übermitteln. Am schnellsten geht es über das Internetportal des kommunalen Betriebes. Positiver Nebeneffekt: Der Coronaabstand ist auf jeden Fall gewahrt. Auf der Website www.zweckverband-kremmen.de/online-zählerstands-erfassung.html finden Sie den Onlineservice.



So lesen Sie die Wasserzähler richtig ab.

Hinweise zum Schmutzwassergebührenbescheid des Zweckverbandes Kremmen

Gebühren-Abc für jedermann erklärt

Die Bescheide sind ein notwendiger und wichtiger Bestandteil für das Funktionieren der umweltgerechten Entsorgung. Sie geben u. a. Auskunft darüber, welche Schmutzwassergebühren anfallen. Um Ihnen das Deuten des vom ZV Kremmen verschickten Gebührenbescheids zu erleichtern, finden Sie hier einige Erläuterungen zum Bescheid der fiktiven Kundin „Klärchen Klar“. Übrigens: Die Gebührenbescheide werden in Anlehnung an die Abrechnung für Trinkwasser über das Jahr verteilt verschickt.

- Kundin bzw. Kunde des ZV Kremmen (inklusive Adresse)**
- Bearbeiterin des Gebührenbescheids – sollten etwaige Rückfragen bestehen**
- Kunden- und Bescheid-Nummer – wichtig für die Korrespondenz und den Zahlungsverkehr mit dem Zweckverband**
- Verbrauch und Gebühr über den Hauptzähler (gesplittet als Hochrechnung immer zum 31. 12. des Jahres)**
- Verbrauch und Erstattung über den Gartenzähler (gesplittet als Hochrechnung immer zum 31. 12. des Jahres)**
- Restforderung oder Guthaben (Gesamtsumme minus bereits gezahlter Abschläge)**
- Fälligkeitsdatum der zu überweisenden Gebühr oder des zu erstattenden Guthabens**
- Festgesetzter Abschlagsbetrag – ermittelt aus dem Schmutzwasseranfall des abgerechneten Zeitraumes**
- Termine der zu entrichtenden Abschläge**
- Bankverbindung des ZV Kremmen**

ZWECKVERBAND KREMMEN
- Der Verbandsvorsteher -

ORANIENBURGER WEG / KLÄRANLAGE 16766 KREMMEN
TELEFON: (0 33 055) 2210 0
FAX: (0 33 055) 2210 29
BEARBEITER: Frau Langner
DURCHWAHL: 033055-221015
DATUM: 28.08.2020

Kunden-Nr.: 129999
Bescheid-Nr.: RV00120996789

Bescheid über Schmutzwassergebühr

Aufgrund des § 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAGBbg) vom 31.04.2004 (GVBl. I S. 174) in der zur Zeit gültigen Fassung i. V. m. § 21 der Satzung über die Schmutzwasserbereinigung des Zweckverbandes Kremmen (Schmutzwasserbesitzgungssatzung) vom 01.01.2003 und der §§ 1 bis 8 der Gebührensatzung -Schmutzwasserbereinigung- des Zweckverbandes Kremmen vom 01.01.2003 (jeweils in der zur Zeit gültigen Fassung) ergeht dieser Bescheid.

Verbraucherstelle: Oranienburger Weg 99, 16766 Kremmen

Tarif	Erhebungszeitraum	Zählerstand	Verbr.	Gebühr	Zw.-Summe	Anz. Wfz	Anz. Wfz	Grund-gebühr	Zw.-Summe	Gesamt-gebühr		
1	von	bis	alt	neu	€	GE	Mon.	€/Monat	€	€		
Hauptzähler 219101234												
ZENTR	01.08.2019	31.12.2019	123	150	33	3,94	130,02	1,0	5	9,00	46,00	175,02
ZENTR	01.01.2020	02.08.2020	156	202	46	3,94	161,24	1,0	7	9,00	63,00	244,24
Gartenzähler 123456												
ZENTR	01.08.2019	31.12.2019	7	12	-5	3,94	-19,70	1,0	5	0,00	0,00	-19,70
ZENTR	01.01.2020	02.08.2020	12	19	-7	3,94	-27,58	1,0	7	0,00	0,00	-27,58
												371,98

Gesamtsumme der Abrechnung 371,98 €
bereits gezahlte Abschläge abzüglich mitgeteilter Kosten bis zum 26.08.2020 350,00 €
Restforderung 21,98 €

Zahlen Sie den Endbetrag der Abrechnung zum 01.10.2020 auf das unten aufgeführte Konto unter Angabe der Kunden-Nummer ein.

Für das nächste Abrechnungsjahr ergibt sich ein Vorauszahlungsbetrag (Abschlag) von: 34,00 €

Die Abschläge sind zu den nachfolgenden Fälligkeitsterminen zu zahlen: 15.12.2020, 15.01.2021, 15.02.2021, 15.03.2021, 15.04.2021, 15.05.2021, 15.06.2021, 15.07.2021, 15.08.2021, 15.09.2021

Rechtbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Zweckverband Kremmen - Der Verbandsvorsteher - Oranienburger Weg / Kläranlage, 16766 Kremmen einlegen. Ein Widerspruch gegen diesen Bescheid hat gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 1 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) keine aufschiebende Wirkung, d. h. dass trotz Einlegung eines Widerspruches die festgesetzte Gebühr zum Fälligkeitstermin zu entrichten ist.
Dieser Bescheid ist maschinell gefertigt und bedarf somit keiner Unterschrift.

Bankverbindung: Deutsche Kreditbank in Potsdam
IBAN: DE22 1203 0000 0000 4014 14
BIC: BYLADEM1001

Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE18ZVK00000313440

Sprechzeiten:
Dienstag: 9:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 - 12:00 Uhr

Wichtige Tipps von Tröpfchen und Strahl: ABSTAND HALTEN!



Wir sind mitten in der zweiten Corona-Welle. Es gilt also weiterhin, die Hinweise des Robert-Koch-Institutes einzuhalten. Neben dem gründlichen Händewaschen und in die Armbeuge niesen betrifft das auch den für angemessen gehaltenen Sicherheitsabstand. Empfohlen wird, möglichst 1,50 m zur nächsten Person zu halten. Auf Reifröcke, wie in der Karikatur dargestellt, muss man dazu nicht unbedingt setzen.

Karikatur: SPREE-PR/Lange

SEPA-Lastschriftmandat

- immer termingerecht und sicher die Dienstleistungen des ZV Kremmen bezahlen
- nie wieder unnötige Mahngebühren entrichten
- lediglich auf Kontodeckung achten

Checkliste Das benötigt der ZV Kremmen:

- Kundennummer
- Angabe der Verbraucherstelle
- sorgfältig und leserlich Kontodaten vermerken
- Unterschrift nicht vergessen

Wir sind für Sie da

Zweckverband Kremmen
Oranienburger Weg · 16766 Kremmen
Telefon 033055 2210-0 · Fax 033055 2210-29
info@zweckverband-kremmen.de · www.zweckverband-kremmen.de

Der Zutritt zum Verwaltungsgebäude ist aufgrund der Präventionsmaßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich! Termine werden kurzfristig vergeben. Wir danken für Ihre Unterstützung und Ihre Kooperation.

Der Bereitschaftsdienst des Zweckverbandes Kremmen ist rund um die Uhr erreichbar unter Telefon 033055 70854

Wo gekocht wird, gibt's Abfälle – entsorgen Sie diese bitte angemessen!

Weihnachten ist für die Tonne

Jetzt geht sie wieder los: die große Zeit des Backens und Bratens, des Frittierens und Garnierens. Schließlich setzen erst kulinarische Köstlichkeiten unseren Feiertagen die Krone auf. Bei allem Stress in der Küche sollten Reste und Abfälle jedoch den korrekten Weg nach draußen finden – und der führt weder über den Ausguss noch durchs Klo. Und manches ist sogar wiederzuverwenden.

Nach dem Motto „Aus den Augen, aus dem Sinn“ ist zu kurzfristig gedacht. Denn was auch immer in den Schmutzwasserkanälen landet, hat im Laufe der Zeit zerstörerisches Potenzial. Und das kann am Ende sehr unangenehm und auch sehr teuer für alle werden. Denn sämtliches organisches Material (neben Fäkalien eben auch die hier dringend zu vermeidenden Küchenabfälle) setzt sich bei mangelndem Durchfluss an den Kanalwänden fest, vorzugsweise an Scheitelpunkten. Und dann arbeitet „Mutter Natur“ gegen uns. Bakterien machen aus dem gefundenen Fressen Schwefelsäure. Diese wiederum sorgt unterirdisch für stete Korrosion der Betonkanäle, die unentdeckt bis zum Leitungsbruch führen kann, und steigt am Deckel als übler Geruch an die Oberfläche. Selbst wenn nur Fäkalien hinuntergespült werden, sind diese chemischen Prozesse nicht komplett zu vermeiden. Aber diese in keiner Weise zu verstärken, sollte unser aller Anliegen sein.

Ihre Entsorgungsaufgaben sind normalerweise klar getrennt.

Doch das scheint nicht allen Nutzern immer klar zu sein.

Küchenabfälle haben jedenfalls im Klobecken gar nichts zu suchen.

Was kann jeder Einzelne tun?

Bestes Beispiel ist der Umgang mit Fetten und Ölen. Diese sind für die Kanalisation pures Gift, weil sie sich an den Rändern festsetzen und vom Wasser nur mühsam abgetragen werden.

■ Bratfett lassen Sie nach Gebrauch am besten abkühlen. Dann kann es mit Küchenpapier herausgewischt und im Hausmüll entsorgt werden. Damit es in Ihrem Arbeitsbereich solange nicht unangenehm riecht, könnte die Pfanne möglicherweise auf Balkon oder Terrasse abgestellt werden. Dort geht's dann auch schneller mit dem Abkühlen.

Unsere gefiederten Freunde vor dem Fenster und im Garten könnten Sie auch mit einem selbst gebastelten Meisenknödel erfreuen. Das flüssige Bratfett einfach in eine ausgehöhlte Kokosnusshälfte füllen, erkalten lassen und

aufhängen. Auch ein purer Meisenknödel – zur festeren Konsistenz gern noch mit ein paar Körnern anreichern – wird schnell seine Fress-Fans finden. Bitte füttern Sie Wintervögel aber nicht mit Brot, Keksen oder Kuchen. Dies gefährdet ihre Gesundheit!

■ Frittierfett bzw. -öl, das bei jeder Temperatur flüssig bleibt, füllen Sie nach dem Abkühlen mithilfe eines Trichters einfach in die Originalverpackung zurück und werfen diese in den Hausmüll. Übrigens: Viele Fette/Öle können bis zu fünfmal wiederverwendet werden, wenn Sie damit beim ersten Mal nicht Fisch zubereitet haben. Vor der Wiedernutzung am besten mit Papier (Kaffeefilter) oder einem Sieb von groben Resten säubern.

■ Kaffeesatz fällt reichlich an, wenn wir ein paar Tage daheim sind. Sammeln Sie ihn in einem Eimer derart, dass

er trocknet und nicht schimmeln kann. Im nächsten Frühjahr haben Sie besten Naturdünger für alle Gartenpflanzen, die sauren Humusboden mögen: Rhododendren oder Blaubeeren. Sie können den feuchten Kaffeesatz aber auch kompostieren – ohne Filtertüte!

■ Getränkereste wie Tee, Säfte und selbst Alkohol – er schadet Pflanzen nicht! – können Sie einfach in die Regentonnen oder andere Sammelbehälter geben. Außer bei Plastik in Frostperioden!

■ Bleibt nach der Mahlzeit Essen mit flüssigem Anteil übrig, sammeln Sie dies am besten auf einem großen Teller oder in einer Schüssel, die sie zunächst mit Küchenpapier auslegen. Und dann ab damit in die Hausmüll-Tonne.

Zur Erinnerung: Hausmüll wird im Landkreis Oberhavel thermisch verwertet, also verbrannt. Die schwarze Tonne ist – neben Küchenabfällen – auch für Arzneimittelreste der beste Entsorgungsweg.



Karikatur: SPREE-PR/Bartz

Ein Gemisch aus Wasser und sogenannten Belebtschlamm fließt nach der biologischen Reinigung ins Nachklärbecken der Anlage. Dieses fungiert als Absetz- bzw. Ruhebecken. Hier erfolgt die Trennung des gereinigten Schmutzwassers vom Klärschlamm.

Da der Schlamm schwerer als das Wasser ist, setzt er sich auf dem Beckenboden ab. Eine Räumerrücke schiebt den Klärschlamm zur Mitte des Beckens, wo er durch eine Pumpe abgesaugt wird. Ein Teil des

Stationen der Kläranlage – die Nachklärung In der Ruhe liegt die Kraft

Serie – Teil 4



Foto: SPREE-PR/Petsch

Schlammes wird zur biologischen Reinigung des Schmutzwassers zurück in das Belebungsbecken gefördert. Das klare Wasser wiederum strömt über eine Überlaufschwelle in die Auslauffrinne, wo es weiter in den Vorfluter geleitet wird.

◀ Große „Badewanne“ – in dieses Nachklärbecken passen 6.000 „Füllungen“ à 150 Liter. Der Verband verfügt über zwei Becken mit 900m³ (Foto) und ein weiteres mit 1.800m³ Fassungsvermögen.